

Technicon: Jugendangebote erfolgreich wieder gestartet

Das Möller Technicon meldet sich als Technikmuseum mit starken Angeboten für junge technikinteressierte Menschen zurück. Nach zweijähriger Zwangspause haben im April die Wiederaufnahme des „Kinderlabors“ des Möller-Technicons und die digitale Variante für junge Leute, das „Jugendlabor“, starken Zuspruch gefunden. Im Kinderlabor lernen Ihre Kinder in 4-stündigen Workshops Grundlagen der Naturwissenschaften mit einfachen Experimenten kennen.

Bereits an diesem Wochenende finden die nächsten Termine statt und es gibt noch freie Plätze:

Hinweis: Für beide **Jugend-Veranstaltungen** gelten allerdings erweiterte Corona-**Schutzmaßnahmen**, um bei dieser neuen Gruppierung junger Leute- aber auch beim Personal- Ansteckungen zu vermeiden. In Kurzform heißt das: „**Maske** und **Abstand**“. Außerdem ist ein aktueller **Testnachweis** mitzubringen.

Kinderlabor im Mai

- Labortag mit Museumspädagogin Ulrike Mayer-Küster im Technicon-**Kinderlabor** (ab 8 Jahre):
 - Sonnabend, **7. Mai 2022, 14 - 18 Uhr**
 - Anmeldung technicon-stadtmuseum@wedel.de
 - **25,- € Kostenbeitrag** incl. Pausensnack, Getränk sowie Material zum Mitnehmen
-
- Zugang über den Werkseingang des ehemaligen „Möller-Geländes“ Rosengarten 10, von der B431 aus.

Thema diesmal: „Wechsel-Blinklicht“:

Hier werden Widerstände, Kondensatoren und Transistoren zu einer Schaltung miteinander verdrahtet. „Ein blinkendes Licht, ohne dass wir den Schalter betätigen? Wie geht das? Wir untersuchen, wie sich verschiedene elektronische Bauteile wie Kondensatoren, Widerstand und Transistoren verhalten und kommen so dahinter, warum die Lampe „ganz von selbst“ mal Strom bekommt und mal nicht“. Dabei wird die Funktion der elektronischen Bauteile auch übergreifend erklärt.

Dieser Workshop ist auch etwas für Lötfans, denn die Schaltung, die wir aus kleinen Bauteilen zusammensetzen wollen, ist ein wenig kompliziert. Darum üben wir zunächst auch den Umgang mit LötKolben und Lötzinn, damit am Ende alle kleinen



Elemente fest an ihrem Platz sitzen und die kleine Birne blinkt. Das selbst erstellte / zusammengelötete Gerät darf stolz mit nach Hause genommen und erläutert werden.

Jugendlabor im Mai

- Für den nächsten Workshop stehen noch freie Plätze zur Verfügung.
- Informatiker Felix Sunke wird für den Mikrocontroller Arduino weitere Bauteile und Aufgaben in die Programmierung einbinden.
- Technicon-Jugendlabor (ab 12 Jahre),
- Sonnabend, der **21. Mai 2022, 13 - 18 Uhr**
- Anmeldung: technicon-stadtmuseum@wedel.de
- Zugang über den Werkseingang des ehemaligen "Möller-Geländes" Rosengarten 10, von der B431 aus.
- **25,- € Kostenbeitrag** incl. Pausensnack und Getränk

Jugendliche können in dieser Kursreihe die Zusammenhänge von digitalen Steuerungen, Programmierung und Elektronik-Komponenten kennenlernen.

Auf YouTube dazu ein kurzes Video [unter diesem Link](#)

(Achtung: Wenn Sie diesem Link folgen verlassen sie die Plattform www.wedel.de und werden auf die Plattform YouTube mit den dort geltenden Datenschutz-Standards weitergeleitet.)

In einer gestrafften Einführung wird die Systematik eines Computers erläutert und die Funktionen elektronischer Bauteile erklärt. Der Mikrocontroller Arduino, Bauteile und Laptops stehen bereit. Das Programmieren wird experimentell kennengelernt, indem eigene Befehle eingegeben werden, die umgehend Sensoren auslesen oder elektronische Bauteile ansteuern. Das Ergebnis ist sofort erkennbar und über „Versuch und Irrtum“ wird schnell gelernt.

Auch in der neuen Staffel gibt es viel in der Programmierung und Computertechnik zu entdecken. Spannende Projekte und Ideen warten darauf, umgesetzt zu werden. Kursleiter Felix studiert Data Science & Artificial Intelligence an der Fachhochschule Wedel und ist außerdem bereits als Softwareentwickler beruflich tätig.

Falls die Jugendlichen weitere **Experimente selber zu Hause** durchführen möchten, erhalten sie vom Technicon einen **Bausatz** gegen Pfand. Dieses Pfandgeld wird in den folgenden Teilnahmen anteilig verrechnet.

Samstags-Öffnung im Technicon

Das Möller-Technicon selbst öffnet ebenfalls an diesem ersten Samstag im Monat für Interessierte der Orts- und Technikgeschichte seine Türen.

Die Ausstellung Wedeler Industriegeschichte kann in der Zeit von **14 bis 18 Uhr** auf dem ehemaligen „Möller-Gelände“, Rosengarten 10 (von der B431 aus) erkundet werden. Bei dieser Gelegenheit können vielfältige Ausstellungsstücke und Dokumente zu Wedeler Industriebetrieben in Ruhe studiert werden. Die Ehrenamtlichen vor Ort geben dann gern weitere Auskunft.

Diese technikgeschichtliche Sammlung gehört zum Stadtmuseum Wedel und stellt viele Verbindungen zur Ortsgeschichte her.

Ehrenamtsmesse

An dieser Stelle sei erwähnt, dass am selben Samstag, der 7. Mai in der **TSV-Sporthalle**, Schulauer Str. 63 die „Erste Wedeler **Ehrenamtsmesse**“ von **13 bis 17 Uhr** stattfindet. Natürlich möchte auch das Technicon dort um Aktive werben. In der Arbeitsgemeinschaft Industriegeschichte Wedel kann sich ein Jeder entsprechend seiner Interessen einbringen. So kann „Freude am Gestalten“ genutzt werden für die Präsentation der Objekte und Ausstellungen oder für die Schaffung von Video-Clips für Veröffentlichungen.

Zugangsregelung

Der Zugang für **Besucher** ist unter den aktuell gültigen Bedingungen des Stadtmuseums nur noch geringfügig eingeschränkt, wie [unter diesem Link](#) zu sehen ist. Es wird also **empfohlen** in den Ausstellungsräumen eine **Maske** zu tragen und darum gebeten auf **Abstand** zu achten.

Für beide **Jugend-Veranstaltungen** gelten allerdings erweiterte Corona-**Schutzmaßnahmen**, um bei dieser neuen Gruppierung junger Leute- aber auch beim Personal- Ansteckungen zu vermeiden.

In Kurzform heißt das: ” **Maske und Abstand**”.

Außerdem ist ein aktueller **Testnachweis** mitzubringen.

Hintergrund Technicon:

Das Möller-Technicon zeigt die industrie- und technikgeschichtliche Sammlung des Wedeler Stadtmuseums auf dem Gelände der ehemaligen Firma Möller-Wedel. Den Aufbau und die Betreuung des Möller-Technicon leisten die ehrenamtlichen Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft Industriegeschichte des Stadtmuseums Wedel, deren technische Fachleute zumeist auch ehemalige Mitarbeiter der vorgestellten Wedeler Industriebetriebe sind.

Als bedeutender Industriestandort in Norddeutschland war und ist Wedel Sitz einer ganzen Reihe wichtiger Firmen. Ziel ist, alle Wedeler Industriebetriebe und das damalige Arbeitsleben als Aspekt der Stadtgeschichte darzustellen.

Durch das Angebot, verschiedene technische Geräte selbst zu betreiben und die Durchführung von Experimenten, wird der Besuch des Möller-Technicon insbesondere für Technikinteressierte und Nostalgiker aber auch für Kinder und Jugendliche und speziell an der Wedeler Geschichte Interessierte zu einem ganz besonderen Erlebnis.

Mitmachende

Das Technicon-Team hofft zudem, noch neue Mitmachende zu gewinnen.

Diese brauchen auch nicht unbedingt ausgewiesene Technikexperten sein, sondern, die Möglichkeiten, das Team zu unterstützen, sind vielfältig.

Durch die neuen Räume erhofft sich das Technicon-Team hier neues Interesse wecken zu können.

Bildunterschrift:

Im Möller Technicon des Wedeler Stadtmuseums gibt es am Wochenende wieder viel

zu entdecken. Neben Vintage-Technik laden Kinder- und Jugendlabor zum Experimentieren ein. Foto: Stadt Wedel/Kamin

Datum: 5. Mai 2022

Mitteilung:

Stadt Wedel

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Sven Kamin

Tel. 04103 707 368

s.kamin@stadt.wedel.de